

Biel, im November 2007

IG SEEBUCHT-NEWS-11

Bikecity 1 auf dem Gurzelenparkplatz – es sieht gut aus!

Wie ich Euch bereits im letzten Newsletter im August mitgeteilt habe, hat die IG Seebucht im Juli eine Vorprojektskizze für 36 Wohneinheiten auf dem Gurzelenparkplatz bei der Stadt eingegeben. Am Freitag, 16. November konnte jetzt endlich die vorentscheidende Sitzung mit Stadtpräsident Stöckli, Baudirektor Klopfenstein und Stadtplaner Kuonen stattfinden. IG Seebucht- Mitglied Peter Wagner und ich erläuterten noch einmal unser Konzept und konnten den hohen Herren folgenden Kompromiss abringen: die Stadt Biel ist aufgrund der zentrumsnahen und gut erschlossenen Lage bereit, die übliche Parkplatzzahl um ca. 50 % zu reduzieren, wenn sich die zukünftigen Haushalte vertraglich gegenüber der Stadt verpflichten, im gleichen Mass auf ein Auto verzichten. Im Gegenzug würde die Stadt darauf verzichten, ein aufwändiges (und unsicheres) Zonenplanänderungsverfahren (mit Volksabstimmung) einzuleiten und unser Bauvorhaben könnte mit einer Ausnahmeregelung im ordentlichen Baubewilligungsverfahren bewilligt werden. Die genauen baurechtlichen Bedingungen sollen uns in den nächsten Tagen vom Stadtplanungsamt schriftlich mitgeteilt werden. Bereits vor einiger Zeit wurden wir auch beim Delegierten des Stadtmarketings, Thomas Gfeller, vorstellig, der uns zusammen mit dem Liegenschaftschef der Stadt Biel, Beat Grütter, ein Angebot für den Baurechtszins für die ca. 3000 m2 grosse Parzelle am Rand des Gurzelenparkplatzes gemacht hat. Die genauen Landkosten, aus denen dann der Baurechtszins ermittelt werden kann, sollen uns in den nächsten Tagen ebenfalls mitgeteilt werden.

Es ist schon erstaunlich, bei den Behörden scheint sich ein Stimmungswandel für unsere Sache anzubahnen. Nach 5 Jahren Bemühungen und unzähligen Sitzungen zeigt sich beispielsweise der freisinnige Baudirektor sehr konstruktiv und betont nicht nur die (zweifelsfrei vorhandenen) Probleme, sondern sieht plötzlich Lösungsmöglichkeiten. Ob das wohl auch mit der, auf des Messers Scheide stehenden, Frage „Stades de Bienne“ zusammenhängt ?

Wenn die Volksabstimmung am 9. Dezember durchkommt, wird viel erstklassiges Wohngebiet auf dem Areal des alten Gurzelenstadions frei, und „ Bikecity 1“ könnte auf dem Gurzelenparkplatz den Anfang machen für ein grosses zusammenhängendes autofreies/autoarmes und energieeffizientes Stadtquartier.

Jahresversammlung 2007

Die diesjährige JV der IG Seebucht findet am Donnerstag 13.12 am Tiefenmattweg 29 (1. Stock) um 19.00 Uhr statt. Kaspar Meuli tritt aus dem Vorstand zurück, dafür möchte sich Peter Wagner wählen lassen. Es gibt einen kleinen Imbiss und neben dem statuarischem Teil neue Infos zum Projekt „Bikecity 1“.

Ich wäre froh, wenn sich die Interessierten anmelden würden (zB. mit dem Talon Fragebogen, oder per tel/fax/email)

Fragebogen

Wenn die Bedingungen der Stadt (Baurecht, Landkosten) in unserem Sinn ausfallen, möchten wir schnell weitermachen und Wohninteressierte zur Gründung einer Bauträgerschaft (Genossenschaft o.a.) finden. Der Fragebogen soll uns helfen, die Vorprojektskizze anzupassen und zu einem Vorprojekt auszuarbeiten. Besten Dank für Eure Rückmeldung (die Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt). Demnächst werden wir mit unserem Projekt auch an die Öffentlichkeit treten (geplanter Artikel im Bieler Tagblatt und Journal du Jura).

Herzlich grüsst

Markus Rebmann

Präsident IG Seebucht

markusrebmann@bluewin.ch

Tel. 032 361 15 70 (mit Tel. Beantworter) Fax 32 361 15 71